

RESSORTÜBERGREIFENDE STELLENAUSSCHREIBUNG

Das Sächsische Staatsministerium der Finanzen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

**eine Volljuristin/einen Volljuristen
als Referenten (m/w/d) im Referat 42
„Grundsatzfragen Beteiligungsverwaltung, Beteiligungen Binnenhäfen und
Wirtschaftsförderung, Stiftungen, Allgemeine Rechtsangelegenheiten“**

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bedienstete, die bereits in einem Beschäftigungsverhältnis bzw. Beamtenverhältnis zum Freistaat Sachsen stehen.

Das Referat 42 bietet für Volljuristen, insbesondere mit Interesse auch an wirtschaftlichen Inhalten, ein spannendes Aufgabenspektrum. Neben übergreifenden Themen und Fragestellungen innerhalb der staatlichen Beteiligungsverwaltung werden auch einzelne Beteiligungen des Freistaates Sachsen betreut. Darüber hinaus ist das Referat mit grundsätzlichen Themen allgemeiner Rechtsangelegenheiten einschließlich der Rechtsberatung sowie Stiftungen befasst.

Ihre Arbeitsaufgaben bei uns:

- Wahrnehmung der Gesellschafteraufgaben und ggf. Abstimmung mit den jeweiligen Fachressorts für zwei Beteiligungsgesellschaften des Freistaates Sachsen,
- Allgemeine Rechtsberatung für die Abteilungen im Hause, u. a. auch wettbewerbs- und beihilferechtliche Fragen,
- Überprüfung von Gesetz- und Verordnungsentwürfen, Normprüfung,
- Überwachung der Prozessführung des Landesamtes für Steuern und Finanzen, Abteilung IV (Rechtsangelegenheiten, Justizariat).

In Rechtsangelegenheiten arbeiten Sie eng mit der Rechtsabteilung des Landesamtes für Steuern und Finanzen zusammen. Darüber hinaus wirken Sie mit bei der Abstimmung von Kabinettsvorlagen mit den anderen Ressorts.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen unter Angabe des

Gz.: 11-P 1406/34/1040-2026/1591

bis zum 6. Februar 2026

an das
Sächsische Staatsministerium der
Finanzen
Referat 11 –
Personalangelegenheiten
Carolaplatz 1
01097 Dresden

oder als eine PDF-Datei per
E-Mail an
Personalgewinnung@smf.sachsen.de

Sie werden gebeten, Ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Als org. Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Kröber unter der Telefonnummer 0351/564-41112 zur Verfügung.



Das bringen Sie zwingend mit:

- ein Abschluss als Volljurist/in und in der Summe der Prüfungsgesamtnoten des ersten und zweiten juristischen Staatsexamens mindestens 13 Punkte.

Von Vorteil sind:

- mehrjährige Berufserfahrung in der Verwaltung,
- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge,
- Grundkenntnisse in Bilanzierung bzw. Rechnungswesen.

Damit überzeugen Sie uns:

- solide rechtliche Grundkenntnisse und Interesse an juristischem Arbeiten,
- Einsatzbereitschaft und die Bereitschaft, sich auch in neue rechtliche und (betriebs)wirtschaftliche Fragestellungen einzuarbeiten,
- gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten,
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein,
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsfähigkeit,
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie
- zeitliche Flexibilität bei Belastungsspitzen.

Das bieten wir Ihnen:

- Das Entgelt für Beschäftigte bestimmt sich nach der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Für Bedienstete, die in einem Beamtenverhältnis stehen, richtet sich die Verwendung nach dienstrechtlichen Vorschriften. Der Dienstposten ist der Laufbahngruppe 2, zweite Einstiegsebene zugeordnet und bietet Entwicklungsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 15.,
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten, engagierten und aufgeschlossenen Team, das Sie bei der Einarbeitung unterstützt,
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u. a. flexible Arbeitszeiten sowie mobiles Arbeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen,
- persönliche und fachliche Entwicklung durch ein umfangreiches Fortbildungsangebot sowie die Möglichkeit eigene Ideen einzubringen,
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung,
- das Angebot eines Job-Tickets.

Für eine Teilzeitbeschäftigung (ab 35 Wochenstunden) ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir suchen Sie unabhängig von Alter, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung und Herkunft. Behinderte Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Für schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen gilt darüber hinaus § 164 SGB IX. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen gemäß § 4 Abs. 5 Sächsisches Gleichstellungsgesetz bei entsprechender Unterrepräsentanz von Frauen bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen zum Tätigkeitsbereich gibt Ihnen Herr Prof. Dr. Jäschke (Tel. 0351/564-44200) gern Auskunft.

Hinweis zum Datenschutz:

Sie werden darauf hingewiesen, dass mit Ihrer Bewerbung die elektronische Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens verbunden ist. Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf unserer [Website](#) zusammengestellt.